Anleitung:

Nehmen Sie zuerst das grüne Aspidistrablatt und reißen Sie davon längs ca. 2,5 cm ab. Das breite Blatt dient als Basisunterlage. Dieses Blatt wird vorne spitzig angeschnitten, dann bis zum ersten Drittel hin umgebogen und angetackert.

Bevor Sie das schmale Blatt verarbeiten, trennen Sie einen ca. 0,5 cm Längsstreifen davon ab. Der breitere Streifen wird beidseitig zur Mitte hin eingebogen und an das große Basisblatt leicht schräg gekreuzt angetackert (Siehe kleines Bild). Den ganz schmalen Streifen mit 0,5 cm kräuseln Sie leicht mit einer Schere, halbieren ihn und klammern diesen ebenso in der Mitte der Basisunterlage an.

Jetzt können Sie die orange Rebenkugel mit etwas Heißkleber ankleben. Wer keinen Heißkleber hat, kann die Kugel auch mit Draht fixieren.

Die Rosen auf gewünschte Länge schneiden und genau von der oberen Mitte durch die Kugel stecken. Die untere Rose sollte auf der Kugel aufsitzen, damit dort eine schöne Basis gebildet wird. Die Eicheln, das Moos und der gelbe Bast eng an die Rosen platzieren. Der Bast wird dafür angedrahtet und mit der Schere stark gekräuselt.

Das echte Laub liegend unten durch die Kugel stecken und ankleben. Das feine rote Blatt und die Maiskolben in gleicher Weise.

Wichtig: Alles immer sternförmig auf einen Mittelpunkt zur Mitte hin arbeiten.

Das Bemalen der Rosen erfolgt nach der Anleitung, die dem Set beigelegt ist.

Die Farben können Sie nach Wunsch von gelb, orange bis rot passend zum Arrangement ein-, zwei– oder sogar dreifarbig wählen.

Natürlich können Sie die Rosen auch im eleganten weiß belassen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Basteln!

Durch die Bemalung der zarten Holzrosen wird jedes Gesteck zum Unikat.

Natur - inspiriertes - Basteln

Idee und Realisierung von
Elisabeth Wiedenmann
Copyright bei Naturfloristik Wiedenmann
www.naturfloristik-wiedenmann.de